



Der Unterstufenchor des Ravensberger Gymnasiums läutete die Weihnachtszeit mit den Liedern »Noel«, »Das Kind im Stall« und »Gloria« ein. Hunderte Kerzen schufen beim Weihnachtskonzert in der Münsterkirche eine ganz besondere Atmosphäre.

Halleluja im Winter Wonderland

Weihnachtskonzert des Ravensberger Gymnasiums in der Münsterkirche

Herford. Von Thomas Meyer Hunderte Kerzen erhellen die Münsterkirche. Dazu erklingen zarte Stimmen und sanfte Streicher und Flötenmusik: Es ist das Weihnachtskonzert des Ravensberger Gymnasiums, das für Stille und Nachdenklichkeit in der Vorweihnachtszeit steht.

Mit vorwiegend klassischer Musik und traditionellen Weihnachtsliedern verzauberten die 140 Schüler ihr Publikum. Diese reizvolle Kombination wurde gleich zu Beginn des Konzertes deutlich: Nachdem der Unterstufenchor die Weihnachtszeit in Europa mit »Noel«, »Das Kind im Stall« und »Gloria« besungen hatte, präsentierte der Oberstufenchor »Laudate Dominum« aus Mozarts »Vesperae solennes de confessore« mit Sologesang von Sarah Burkhardt.

Das Jahrgangsstufenorchester der 6. Klassen stimmte wiederum »Morgen kommt der Weihnachtsmann« und »Ihr Kinderlein kommet« an. Zwischen den Stücken lasen Ilenry Brose, Melissa Arweiler und Torben Dedert im Wechsel die Weihnachtsgeschichte vor.



Henry Brose liest aus der Weihnachtsgeschichte.



Mit sanften Klängen überzeugte Fabian Klatt.

Die vokal- und instrumentalpraktischen Kurse der Oberstufe ließen nacheinander »Halleluja« aus Mozarts »Exsultate, jubilate« »Jesus, the light of the world« und »Winter Wonderland« erklingen. Während der Lehrerchor noch einmal musikalisch in die Vergangenheit reiste und »Brich an, du schönes Morgenlicht« von Johann Sebastian Bach sang, brachte der Unterstufenchor mit »Long time ago in Bethlehem« modernere Töne auf die Bühne im Altarraum der Münsterkirche. Der Oberstufenchor schloss mit »Virgin Mary« des hiesigen Kirchenmusikers Matthias Nagel an, bevor die Big-Band mit »Santa's in town« jazzige Klänge anstimmte. Um das Publikum auf das feierliche Finale einzustimmen, ließ der Oberstufenchor die Musik mit dem Schlusssatz aus dem Weihnachtsoratorium von Camille Saint-Saens wieder besinnlicher werden. Zum Schluss sangen alle Beteiligten zusammen mit den mehreren hundert Zuschauern »Tochter Zion«.



Der Oberstufenchor singt Klassisches von Mozart und Saint-Saens.



Auf der Blockflöte begleiteten diese beiden Schülerinnen den Unterstufenchor.



»Morgen kommt der Weihnachtsmann« und »Ihr Kinderlein kommet« stimmte das Jahrgangsorchester der 6. Klassen an.